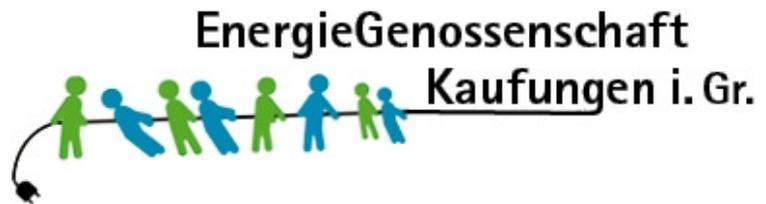


Mitgliederrundbrief

17. September 2012



Die Photovoltaik-Anlage

Unser Ziel war, diese Anlage auf zwei Dächern des Bürgerhauskomplexes noch im September ans Netz zu bekommen. Die Sanierungsarbeiten am Bürgerhaus sind jedoch noch nicht abgeschlossen. Nach derzeitigem Stand wird die Anlage erst im Oktober auf das Dach kommen.

Wir haben inzwischen einen Vertrag mit der Firma Stiens abgeschlossen und das zu guten Konditionen. Dazu kommen noch die Kosten einer Anzeigetafel.

Chinesische Module wollten wir wegen der Menschenrechtslage in diesem Land vermeiden. Nach einigen Überlegungen haben wir uns schließlich für japanische Kyocera-Module entschieden.

Zuvor sind unsere Photovoltaik-Experten Klaus Will, Axel Grossberndt und Raymond Deuchert zahlreichen Hinweisen und eigenen Recherchen gefolgt, um deutsche Module zu bekommen und zu verwenden. Alle Versuche führten zu keinem umsetzbaren wirtschaftlich vertretbaren Ergebnis. Auch über die Firma Stiens haben wir kein entsprechendes Angebot bekommen können.

Gründungsprüfung

Für unsere Gründungsprüfung sind wir ebenfalls auf eine Wirtschaftlichkeit der PV-Anlage angewiesen: Unsere anfänglich eingereichten sehr vorsichtig kalkulierten Prognosen haben für eine positive Gründungsprüfung nicht ausgereicht. Die tatsächlich abgeschlossenen, günstigeren Verträge haben unsere 3-Jahres-Finanzplanung aus dem Minus geholt. Der 'Zentralverband der deutschen Konsumgenossenschaften', der uns bei der Gründung durch eine Rechtsanwältin und einen Steuerberater für Genossenschaftswesen kostenlos berät, sind sich nun sicher, dass in den nächsten Tagen ein positives Prüfergebnis zu erwarten ist. Mit der erfolgreichen Gründungsprüfung können wir dann unsere abschließende Eintragung in das Genossenschaftsregister beantragen.

Mitgliederzahl

Neben diesen zum Teil aufreibenden und widrigen Startbedingungen gibt es auch sehr positive Nachrichten: Wir sind auf 67 Mitglieder mit insgesamt 83 Anteilen angewachsen. Auch haben wir einen sehr günstigen Privatkredit über 25 000 Euro bekommen. Somit ist die Anlage vollständig finanziert.

Arbeitsgruppe Öffentlichkeit

Unsere Öffentlichkeits-AG ist sehr aktiv und war auf zwei Veranstaltungen mit einem Stand vertreten. Es wurde ein zweiter Flyer entworfen und gedruckt, ebenso ein Aufkleber mit Logo und ein Banner für unsere Info-Stände.

Anteilsschein

Für die Mitglieder wurde ein 'Anteilsschein' entworfen, auf dem die Mitgliedschaft und die Zahl der Anteile vermerkt ist. Dieser Anteilsschein wird zur Vermeidung von Portokosten auf unserer Veranstaltung am 27. September in der Haferbachhalle an alle anwesenden Mitglieder verteilt.

Veranstaltung am 27. September

Energiewende: Visionen für Kaufungen

Wir freuen uns, wenn Sie am Donnerstag, den 27. September um 19.00 Uhr an unserer Veranstaltung in der Haferbachhalle teilnehmen (siehe auch 2. Anlage).

Bringen Sie auch gerne noch Freundinnen, Freunde und Bekannte mit!

Wir wollen dann mit Herrn Bürgermeister Ross, Herrn Rühl, Geschäftsführer der Stadtwerke Wolfhagen und Herrn Klement, Prokurist der EuRegPro (Genossenschaft zur Unterstützung regionaler Akteure der Energiewende) über die verschiedenen Aspekte einer kommunalen und regionalen Alternative in der Energiepolitik diskutieren.

interne Struktur

Sehr erfreulich ist, dass zahlreiche Mitglieder in den verschiedensten Arbeitsfeldern der Genossenschaft engagiert mitarbeiten:

- Gestaltung und Betreuung unserer Website
- inhaltliche Ausarbeitung und graphische Gestaltung unserer Veröffentlichungen
- Buchführung
- rechtliche Beratung
- Beratung und Klärung von Versicherungsfragen
- Photovoltaik
- Vertragsfragen

und natürlich unsere Öffentlichkeits-AG.

Wir freuen uns sehr über weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn unsere Reaktion auf ein Arbeitsangebot manchmal auf sich warten lässt. Noch sind unsere Strukturen am Werden und Wachsen.

Windenergie

Die Verwirklichung eines Windparks auf dem Belgerkopf/Bielstein wird immer wahrscheinlicher. Voraussichtlich in den ersten beiden Monaten des neuen Jahres (der Termin muss noch mit den Städtischen Werken Kassel und der Gemeinde Kaufungen abgestimmt werden) wollen wir dazu eine öffentliche Veranstaltung organisieren.

Wir hoffen, dass wir für die Beteiligung an diesem Windpark eine große Anzahl von Mitgliedern und Anteilen werben können.

Dieses Projekt wird eine sichere und einträgliche Geldanlage für die Mitglieder und die Genossenschaft bieten.

Netzkauf

Nach unseren Informationen steht der Termin für die Gemeindeentscheidung über den Kooperationspartner für den Netzbetrieb noch nicht fest. Wir befürworten, dass die Gemeinde Kaufungen sich für die Städtischen Werke Kassel (SWK) entscheidet und damit der Energiegenossenschaft die Möglichkeit gibt, auch in den Netzbetrieb einzusteigen. Es gibt Überlegungen, dass uns die SWK analog zur Mitgliederentwicklung anbietet, langsam immer mehr Anteile zu übernehmen, bis hin zu einem Drittel des neu zu schaffenden Elektrizitätswerkes Kaufungen.

Für den Vorstand der Energiegenossenschaft Kaufungen
Burkhard Rexmann